

Anzeigebblatt

für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 9.

Freiburg, den 9. Juni 1869.

XIII. Jahrgang.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betr.

Nro. 7983. Wir bringen anmit zur öffentlichen Kenntniß, daß die im nachfolgenden Verzeichniß aufgeführten, gemäß Verordnung vom 28. Mai 1863, Erzbischöfliches Anzeigebblatt Nro. 13, im II. Halbjahr 1868 bei diesseitiger Stelle zur Anzeige gekommenen Stiftungen mit Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 15. I. Mts. Nro. 3316 die Staatsgenehmigung erhalten haben.

Carlsruhe, den 23. März 1869.

Katholischer Oberstiftungsrath.

B. B. d. Fr.

Manz.

Elbs.

1. In den Kirchenfond zu Waldkirch, A. Waldshut: von dem Bürger Jakob Fehle in Waldkirch zu einer hl. Messe für seine † Großeltern, Johann Jakob Fehle und Bernhardine geb. Tröndle 50 fl.

2. In den Kirchenfond zu Brezingen: von Sebastian Hofmann und dessen Ehefrau Susana geb. Busch, dann von Susanna Volk, geb. Volk, und von dem † Müller Andreas Volk in Brezingen zur Abhaltung der Stapulierbruderschafts-Andachten in der Pfarrkirche 600 fl.

3. In die Pfarrkirche zu Oberwittstadt: von ungenannten Personen: a. zwei rothe seidendamastne Chorfahnen i. W. v. 74 fl. 48 kr.; b. die Neufassung zweier älteren Fahnenstangen sammt Vergoldung der Knöpfe und Kreuze i. W. v. 11 fl.; c. eine rothtuchene Kanzelbedeckung mit unechten Goldborden i. W. v. 7 fl. 40 kr.; d. zwei rothe Ministrantenrödchen mit dergl. Krägen und Silberbordenbesetzung i. W. v. 28 fl.; e. vier weiße halbleinene Ministrantenhemdchen mit Spizen i. W. v. 15 fl. 18 kr.; f. eine halbleinene Pultbedeckung mit doppelter Spizengarnitur zum Muttergottesbild i. W. v. 4 fl.

4. In die Pfarrkirche zu Krumbach, A. Mestkirch: von Wohlthätern, welche nicht genannt sein wollen: 17 verschiedene Gegenstände zum Gebrauch im Ges. W. v. 84 fl. 45 kr.; von Frau Braumeister Haas, Fräulein Schafheitlin und Kathar. Hartmann in Krumbach: ein rothweißes, damastnes Festtagsmefsgewand i. W. v. 75 fl.; von Fräulein Kath. Rosalie Schleyer alldort: a. eine rothwollene Kanzeldecke mit Goldfransen i. W. v. 5 fl.; b. acht Blumenstöcke auf die Altäre i. W. v. 8 fl.; von den Jungfrauen Krumbachs: eine neue Münchener Prozessionsstatue, die Himmelskönigin darstellend, und vermittelt des Erlöses aus einem Gedichtwerkchen des Ortspfarrers Schleyer i. W. v. 84 fl.; von den Chorsängerinnen: ein Kranz von Rosen und Lilien um das neue Madonnabild i. W. v. 4 fl.

5. In den Kirchenbaufond zu Sölden: von Ignaz Schwab daselbst zu einer hl. Messe 50 fl.

6. In den Kirchenfond zu Unteralspen: von Christian Kaiser daselbst zu 3 hl. Messen für seine † Eltern und für sich 150 fl.; von Mathä Vogelbacher zu 2 hl. Messen oder einem Seelenamt für sich 100 fl.; von Melchior Hildenbrand zu 3 dgl. für seine † Eltern und für sich 150 fl.; von Georg Mutter zu einer dto. 50 fl.; von Joseph Huber desgl. 50 fl.; von

Mathä Vogelbacher ferner zur Anschaffung benötigter Kirchparamenten 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Georg Mutter ein Traghimmel i. W. v. 200 fl.

7. In den Kirchenfond zu Rüst: von Pfarrer Lukas Nadler in Neudorf bei Bruchsal zu einem Seelenamt für sich nach seinem Tode; inzwischen aber zu einem Amt juxta Direct. de festo occurrente, 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Pfarrer Merk in Rüst ein Christus- und ein Mariabild in Oelfarbdruk mit Goldrahmen, i. W. v. 28 fl.; von Fräulein Hedwig Merk im Verein mit mehreren Frauen: drei künstliche Blumenstöcke i. W. v. 14 fl. 24 kr.

8. In den Kirchenfond zu Kadelburg: von Peter Häfig in Kadelburg zu 2 hl. Messen für sich und seine † erste Ehefrau Rosa geb. Strittmatter, dann für seine zweite Ehefrau Rothburga Würtemberger nach ihrem vereinstigen Ableben 100 fl.; und in die Pfarrkirche alldort: von dem † Pfarrer Reßler: ein lein. Altartuch i. W. v. 14 fl.; von einer ungenannten Person: ein Kanzeltuch i. W. v. 5 fl. 24 kr.; von einer Anzahl der Pfarrangehörigen vermittelt freiwilliger Beiträge zu 2 feinen, in Del gemalten, Chorfenster-Kouleaux, die 48 fl. kosten, 37 fl.

9. In den Kirchenfond zu Allfeld: von der † Anton Diemr's Wittwe, Walburga geb. Bachert, zu einem Engelamt 100 fl.

10. In den Kirchenfond zu Untersimonswald: von der ledigen Elisabetha Wehrle in AltSimonswald zu einer hl. Messe für ihren † Bruder Joseph Wehrle und dessen Ehefrau Maria Wehrle 50 fl.; von der ledigen Maria Kösch in Haslachsimonswald, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern, ihren gleichfalls verstorbenen Bruder Heinrich und für sich 50 fl.; von der Wittve Agatha Pfaff in Untersimonswald zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Andreas Kold und ihren gleichfalls † Sohn Andreas Kold, endlich auch für sich nach ihrem Tode 50 fl.; von der Wittve Christine Weis in AltSimonswald zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Sebastian Weis und ihren † Sohn Sebastian Weis, endlich auch für sich nach ihrem Ableben 100 fl.

11. In den Kirchenfond Allensbach: von der zu Allensbach † Marie Sophie Döpferer von Wallbüren, gewesene Ehefrau des Grenzaufsehers Franz Martin Bauer in Allensbach zu einer hl. Messe 50 fl.

12. In die Pfarrkirche zu Göggingen von dem Bürger

Ferdinand Häusler daselbst — schon anno 1856/57 gestiftet: — a. ein kupferner, jedoch vergoldeter Kelch, sammt Patene und Köffelchen i. W. v. 30 fl.; b. eine Muttergottesstatue von Steinmasse i. W. v. 100 fl.; c. vier weißblaue und gelbrothe seidne Standarten i. W. v. 124 fl.; von ungenannten Parochianen im Verein mit der Pfarrgemeinde durch milde Beiträge erbracht — ebenfalls (schon anno 1856/57) gestiftet: a. ein weißes Festmessgewand sammt Zubehör von Seidendamast und Seidenjammet, reichgoldgestickt i. W. v. 330 fl.; b. eine Statue des Jesuknaben, von Steinmasse i. W. v. 52 fl.

13. In den Kirchenfond zu Todtnoos: von der † Kasimir Kaisers Wittve, Victoria geb. Trötschler, von Todtnau zum Zweck der Erbauung einer Todten-Capelle 500 fl.

14. In den Kirchenfond zu Todtnau, bezw. die Pfarrkirche: von einigen Frauen zu Todtnau vier Blumenstöcke auf den Hochaltar i. W. v. 48 fl.; von den Frauen und Jungfrauen alldort eine gut versilberte Kette von sog. Neusilber zum Versekreuz i. W. v. 2 fl. 42 kr.; von dem led. Deconom Joseph Thoma von Schlechttau zu einer hl. Messe für sich, wobei die Schulkinder zu erscheinen haben, 200 fl.; und in den Capellenfond zu Schlechttau (Fizial der Pfarrei Todtnau): von demselben Joseph Thoma ohne Belastung 200 fl.; ferner in die Capelle zu Afersteg (Fizial derselben Pfarrei): von Bürgern zu Afersteg ein Kelch i. W. v. 24 fl.

15. In den Kirchenfond zu Ortenberg: von Bartholomä Eberwein von da zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

16. In den Kirchenfond zu Oberweier b. Lahr: von dem † Altbürgermeister Anton Schägke in Oberweier zu einem Seelenamt für sich, seine † Ehefrau Magdalena geb. Buchholz und seine gleichfalls † Tochter Philippine Schägke 75 fl.

17. In den Kirchenfond zu Dörlesberg: von dem Hauptlehrer Jof. Anton Walzenbach zu einem Seelenamt für den † Hugo Walzenbach 75 fl., und in die Pfarrkirche daselbst: von Martin Schledter 2 Antependien i. W. v. 40 fl.; von einer ungenannten Person ein Altartuch mit Spigen i. W. v. 15 fl. durch Sammlung freiwilliger Beiträge: a. ein Teppich zur Vorlage vor dem Altar an Festtagen i. W. v. 50 fl.; b. Zwei Messgewänder für Festtage von Seidenbrokat weiß und roth 170 fl.

18. In den Bruderschaftsfond zu Stettfeld: von dem † Hirschwirth Wilhelm Kadel in Stettfeld als Legat vermacht 150 fl.

19. In den Heiligenfond zu Marlen: von der Maria Magdalena Higel, Wittve des † Joseph Schäfer von Rittersburg, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und f. Zt. auch für sich 50 fl.

20. In die Pfarrkirche zu Wolterdingen: von mehreren Pfarrgenossen: a. zwei Seitenaltartücher i. W. v. 14 fl., b. zwei Blumenstöcke auf den Hochaltar und 6 dgl. auf die Seitenaltäre i. W. v. 9 fl. 48 kr., c. ein Blumenkranz um das Hochaltarblatt i. W. v. 5 fl. 30 kr., d. zur Restauration und Vergoldung eines kleinen Marienbildes 6 fl. 35 kr., e. mehrere kleinere Blumenkränze und dgl. zus. i. W. v. 8 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von dem Bürger und Landwirth Joh. Gg. Kessler in Wolterdingen zu einem Seelenamt für seinen † Bruder Joseph Kessler von Neuenburg, A. Donaueschingen, dessen gleichfalls † Ehefrau Therese geb. Meier und deren † Sohn Leopold Kessler 75 fl.; von dem Bürgermeister Joseph Scherzinger in Wolterdingen zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Katharina geb. Schildecker, und für seine gleichfalls † Mutter Maria geb. Tritschler, dann für die Scherzinger'sche Familie 57 fl.

21. In den Kirchenfond zu Waldstetten: von dem † Franz Karl Geiger von Erfeld zu einer hl. Messe für sich und seine früher verlebten Eltern wie auch Geschwister 50 fl.

22. In den Heiligenfond zu Bischweier; (Fizial der Pfarrei Rothenfels): von der Simon Warth's Wittve, Magdalena geb. Lorenz, in Bischweier zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und dessen erste Ehefrau, Hedwig geb. Hag und f. Z. auch für sich 75 fl.

23. In die Pfarrkirche zu Espasingen: von den Frauen zu Espasingen: a. ein Schleier von rothen Damast um das große Processionskreuz i. W. v. 5 fl.; b. ein Schleier von weißem Stoff um das Muttergottesbild i. W. v. 6 fl.; durch milde Beiträge erbracht: 12 Blumensträuße auf die Altäre i. W. v. 9 fl. 36 kr.; von ungenannten Personen: a. ein Altartuch (schon anno 1862 gestiftet) i. W. v. 10 fl., b. zwei Crucifixbilder i. W. v. 3 fl. 18 kr.; vom Kreuzerverein daselbst: 4 Freiburger Gesangbücher i. W. v. 3 fl. 12 kr.; von Freifräulein Amalie v. Bodmann zur Anschaffung einer Urbe 10 fl.; von Freifrau Mathilde von Bodmann: a. 6 Corporalien i. W. v. 2 fl. 24 kr., b. 6. Kelchtüchlein i. W. v. 2 fl.; von Ortsbürgern zu Espasingen: eine weiße Fahne von Wolldamast i. W. v. 50 fl.; von den Jungfrauen dortselbst: zwei weiße Kränze, a. um den hl. Schutzengel i. W. v. 5 fl. und b. um die Monstranz i. W. v. 1 fl. 30 kr.; von der Jungfrau Bertha Senger: ein Christusbild mit Goldrahmen i. W. v. 1 fl. 30 kr.

24. In die Pfarrkirche zu Daxlanden, bezw. den dasigen Kirchenfond: von der led. † Magdalena Schneider von Daxlanden zu einem Seelenamt 75 fl.; von den Pfarrangehörigen: a. ein festtägliches weißes Messgewand i. W. v. 78 fl., b. ein werktägliches dto. i. W. v. 30 fl., c. ein Messgewand für mittlere Feiertage von rother Farbe und aus altem Seidenstoff mit theilweise echten Goldborden i. W. v. 40 fl., d. ein Messgewand für Werkstage von rother Farbe i. W. v. 28 fl., e. ein schwarzes Messgewand i. W. v. 28 fl., f. ein weiteres dto. aus altem Stoff i. W. v. 15 fl., g. neun Altartücher, wovon 3 gestickt, und 3 mit Spigen versehen sind, i. W. v. 100 fl. 26 kr., h. zwei Alben mit Humeralien i. W. v. 30 fl., i. drei rothe Teppiche, einer vor den Altar, 2 für die Leuchterauffätze i. W. v. 54 fl. 24 kr., k. ein Kreuzpartikel i. W. v. 30 fl., l. für die Reparatur zweier Rauchfässer mit Versilberung i. W. v. 17 fl. 30 kr., m. zur Anschaffung einer neuen silbernen und vergoldeten Patene, und für Verbesserung einer alten silbernen dto. 30 fl. 45 kr., n. ein Missale romanum i. W. v. 22 fl., o. ein dto. defunctorum i. W. v. 5 fl. und p. verschiedene Cultgegenstände i. W. v. 59 fl. 12 kr.

25. In den Kirchenfond Hammereisenbach: von Martin Ganter zu Urach zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Katharina, geb. Schwörer, und für sich nach seinem Ableben 50 fl.

26. In den Gaisberger Capellenfond zu Kirchzarten: durch freiwillige Beiträge erbracht: a. ein Harmonium i. W. v. 135 fl., b. eine neue Fahne i. W. v. 35 fl., c. ein neuer Teppich i. W. v. 14 fl.

27. In den Kirchenfond zu Oberspigenbach: von den Erben der Franziska Mayer von Selbigbiederbach zu einer hl. Messe für letztere 50 fl.

28. In den Kirchenfond zu Ettenheim: von dem † Bürger und Metzgermeister Martin Müller von da zu einem Seelenamt für sich und seine gleichfalls verlebte Ehefrau Therese geb. Billharz 75 fl.

29. In den Kirchenfond zu Allersbach: von den Gebrüdern Richard und Cornel Erne in Kaltbrunn zu einer hl. Messe für ihren † Vater Franz Joseph Erne 50 fl.

30. In den Capellenfond zu Griesbach: (schon in den Jahren 1863/64 gestiftet) von der Joseph Rimig's Wittve zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und für sich, dann auch für Georg Rimig und dessen Ehefrau Johanna geb. Müller 50 fl.; desgl. von Franz Xaver Braun zu einer hl. Messe für seine led. † Geschwister Andreas und Katharina Braun, sohin nach seinem Ableben auch für sich 50 fl.

31. In den Kirchenfond zu Dogern: von dem Hirschwirth Bernhard Gamp daselbst zu 2 hl. Messen für die Verstorbenen aus der Gamp'schen Familie 100 fl.

32. In den Kirchenfond zu Busenbach: von der Moys Becker's Wittwe in Busenbach, Maria Theresia geb. Müller zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann und dereinst für sich und ihre Kinder 75 fl.; von den Kinder der † Eheleute Anton Weber und Walburga geb. Ruffbaumer zu einer hl. Messe für diese ihre Eltern und dereinst auch für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von ungenannten Personen: a. ein schwarzes Messgewand i. W. v. 25 fl., b. zwei Delabdruckbilder: das Herz Jesu und das Herz Mariä darstellend i. W. v. 32 fl., c. sechs versilberte Leuchter à 5 fl. i. W. v. 30 fl., d. ein Altartuch i. W. v. 14 fl., e. ein versilbertes Crucifix i. W. v. 2 fl., f. ein vergoldetes dto. i. W. v. 3 fl., g. ein weißes Festmessgewand i. W. v. 94 fl. 30 fr., h. ein Speisefeld ganz vergoldet i. W. v. 30 fl., i. zwei Messpultdecken à 30 fr. i. W. v. 1 fl.

33. In den Kirchenfond zu Hardheim, A. Wallbüren: von dem Georg Joseph Kürzig, von da zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

34. In den Kirchenfond zu Ketsch: von Balthasar Schäfer zu einem Seelenamt für die † Eheleute Johann Adam Burkard 75 fl.; von Johann Mauser zu 2 hl. Messen für sich 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a. ein Kreuzweg i. W. v. 155 fl., b. ein Velum für das Ciborium i. W. v. 6 fl.

35/137. In den Kirchenfond zu Speffart, A. Ettlingen: von dem Bürger und Landwirth Johann Martin Werber daselbst zu einer hl. Messe für Theresia Buhlinger und deren † Eltern 50 fl.; von dem Bürger und Kirchenfondsrechner Anton Dchs daselbst, zu einem Seelenamt für seine Schwiegereltern: den † Kilian Dchs und dessen Ehefrau Theresia geb. Sarbacher, 75 fl.; von dem Bürger und Schneider Urban Schäfer alldort zu einer hl. Messe für die † Eheleute Rosenwirth Anton Dchs und Genovefa, geb. Wipfler, 50 fl.

36. 144. In den Kirchenfond zu Steinach: von Maria Eva Wölffel daselbst zu einer hl. Messe für ihre † Ehemänner Andr. Geiger und Andr. Kaiser, und s. Z. auch für sich 50 fl.

37. In den Wallfahrtschapellenfond zu Zell a. H.: von dem Bürger und Landwirth Franz Joseph Buß in Zell zu einer hl. Messe 50 fl.; von dem led. Jakob Kronmaier in Unterharmersbach zur Erbauung eines Thurmes 100 fl.

38. In den Capellenfond zu Hilpertsau (Filial der Pfarrei Gernsbach): von der led. Maria Anna Weiler in Hilpertsau zu einer hl. Messe für sich und ihre † Familienangehörigen 58 fl. 20 kr.

39. In den Kirchenfond zu Oberlauda: von dem Acciför Andr. Stephan in Oberlauda zu einem Engelamt 100 fl.; und in den Kirchenfond zu Lauda: von dem led. Martin Arnold in Lauda zu einem solchen 100 fl.

40. In den Kirchenfond zu Landshausen: von dem Bürger und Landwirth Franz Joseph Imhof daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Elisabetha geb. Keucher 75 fl.

41. In den Capellenfond zu Sulzbach (Filial der Pfarrei Michelbach, A. Gernsbach): von der led. † Theresia Herm zu einem Seelenamt für sich und s. Zt. für Leopold Zerr und dessen Ehefrau Agnes geb. Göner 75 fl.

42. In den Kirchenfond zu Bremgarten: von der Wittve Theresia Hüb geb. Lint daselbst zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Joseph Hüb und s. Zt. auch für sich 50 fl.

43. In die Pfarrkirche zu Seckenheim: von ungenannten Personen: ein Rauchmantel und ein Velum i. W. v. 90 fl.; von den Mitgliedern des led. Rosenfranzvereins und einigen ungenannten Personen: zu einem rothen Altarteppich 19 fl. 20 kr.

44. In den Kirchenfond zu Durmersheim: von der in Durmersheim led. † Katharina Lais zu elf hl. Messen 550 fl., wovon a. 4 zu lesen sind für den † Pfarrer Höpfnier von Bickesheim, b. 4 zu lesen sind für die Stifterin und ihre Eltern, c. 2 zu lesen sind für die † Anna Katharina Werner, gewesene Haushälterin des genannten Pfarrers, d. 1 für Katharina und Christina Mayer in Schönau und deren Eltern.

45. In den Kirchenfond zu Petersthal, bezw. die Pfarrkirche: von Pfarrangehörigen zu einem Maialtar 106 fl.; von ungenannten Personen: a. ein rothes Messgewand i. W. v. 42 fl., b. ein weißes dto. i. W. v. 50 fl., c. vier Cingula i. W. v. 5 fl.

46. In den Kirchenfond zu Roth: von Franziska Bräutigam, geb. Steinhäuser, in Roth zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Franz Bräutigam 75 fl.

47. In die Stadtcapelle zu Waldbkirch: von Pfarrangehörigen gestiftet, die nicht genannt sein wollen: a. ein blaues Messgewand mit Zubehör i. W. v. 49 fl., b. ein rothes, festtägliches dto. i. W. v. 75 fl., c. ein seidenes Velum i. W. v. 40 fl., d. ein blaues Fastentuch i. W. v. 4 fl., e. eine neue Albe i. W. v. 8 fl., f. zwei Altartücher i. W. v. 20 fl., g. zwei Ministrantenhemden i. W. v. 2 fl., h. ein neuer Messpult i. W. v. 5 fl. 24 fr., i. ein Gesangbuch i. W. v. 1 fl.; vom Gewerbsverein in Waldbkirch ein Crucifix i. W. v. 6 fl.; von der Stadtgemeinde ein Kronleuchter i. W. v. 30 fl.; und in den Stadtcapellenfond zu Waldbkirch: von der led. † Genovefa Schwehr von Waldbkirch zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

48. In den Kirchenfond Obersäckingen: von der ledig † Katharina Brenner von Nippolingen zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

49. In den Kirchenfond zu Weiher, A. Bruchsal: von der Wittve des Bürgers und Landwirths Andreas Herzog Maria Eva Etkorn in Weiher zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann und s. Zt. auch für sich 75 fl.

50. In die Pfarrkirche zu Rügbrunn: von einem Pfarrgenossen, der nicht genannt sein will, 2 Standarten i. W. v. 35 fl.

51. In den Kirchenfond zu Horn: (in den Jahren 1863/64 gestiftet) von der Wittve Hedwig Locherer, geb. Boos, in Gundholzen zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann Konrad Locherer 50 fl.; von Mathias Engelmann zu Gundholzen zu einer hl. Messe für seine led. † Tante Rothberger Engelmann 50 fl.; von Maria Anna und Crescentia Bruttel zu zu einer hl. Messe für ihre Mutter Gertrud geb. Keller 50 fl.

52. In den Kirchenfond zu Grunern: von Mathilde Hägelin, gebürtig von Grunern, 3. Zt. Ehefrau des Dominik Beck zu St. Joseph Nordamerika, zu einem Seelenamt für ihre † Eltern Florian Hägelin und Magdalena geb. Kiefer von Grunern 75 fl.

53. In den Opfer- und Sterbegeläntefond zu St. Märgen: von der Wittve des Bürgers und Christenhermerbauers Konrad Saier auf den Spitzgen, Theresia geb. Straub, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und s. Zt. auch für sich 50 fl.

54. In den Kirchenfond zu Reuthe, A. Emmendingen: von Vincenz Beck daselbst zu einer hl. Messe für seine † Schwiegereltern Johann Kuri und Maria geb. Schwizer 50 fl.; von Agatha Ruh alldort zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Joseph Schneider 50 fl.

55. In die Pfarrkirche zu Baltesweil: von ungenannten Personen: a. vier Stück Blumensträuße mit hölzernen Vasen i. W. v. 14 fl.; b. zwei dto. mit Porzellan-Vasen i. W. v. 6 fl. 30 kr., c. ein Kranz um die Muttergottesstatue i. W. v. 4 fl., d. verschiedenes Weißzeug i. W. v. 12 fl. 26 kr.

56. In die Pfarrkirche zu Limbach, A. Buchen: von ungenannten Personen: a. ein hl. Blutbild mit Messing beschlagen

und versilbert i. W. v. 25 fl., b. ein Altarteppich i. W. v. 25 fl., c. ein Velum vor den Tabernakel i. W. v. 20 fl., d. eine Tumba mit schwarzem Tuch i. W. v. 15 fl., e. zur Anschaffung eines neuen Himmels i. W. v. 130 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von der Wittve Anna Maria Schäfer geb. Frank in Balsbach, (Filial der Pfarrei Limbach) zu einem Engelamt für ihren sel. Ehemann Rupert Schäfer und dessen gleichfalls verlebte erste Ehefrau Katharina geb. Nohe, dann aber auch für sich — nach ihrem Tode 100 fl.

57. In den Kirchenfond zu St. Leon: von dem ledig † Damian Biz von St. Leon zu einem Seelenamt für sich und seine Eltern 75 fl.

58. In den Kirchenfond zu Oberwinden: von dem † Kaspar Rißler von da zu einer hl. Messe 50 fl.; von der led. Maria Hämmerle alldort zu einer solchen für ihre † Eltern und deren Kinder 50 fl.

59. In den Kirchenfond zu Nollingen: von der Walburga Trefzger daselbst zu einer hl. Messe für ihre led. † Schwester Martina Trefzger 50 fl.; von der Wittve Regula Hog, geb. Benz, dortselbst zu einer solchen für ihren † Ehemann, den Bürger und Landwirth Leo Hog 50 fl.; von der Wittve Theresia Brugger, geb. Klausner, alldort ebenfalls zu einer hl. Messe für ihren verlebten Ehemann, den Bürger und Landwirth Xaver Brugger 50 fl.

60. In den Kirchenfond zu Flehingen: von der led. † Anna Katharina Gandt von Flehingen zu einem Seelenamt für sich, ihre † Eltern Andreas Gandt und Margaretha, geb. Uhl, sowie für ihre † Geschwister 100 fl.

61. In den Münsterkirchenfond zu Constanx: von dem Hochseligen Herrn Erzbischof Dr. Hermann v. Vicari zu einer hl. Messe für sich und Hochdessen † Verwandte von Constanx mit der Bestimmung, daß die Zinsen abzüglich der Kosten alljährlich an arme, sittlich gute Katholiken vertheilt werden sollen 1000 fl.

62. In den Kirchenfond zu Kesselwangen: von dem † Gemeinderath und Messner Johann Baptist Kocher von da zu einer hl. Messe für sich und seine Familie 50 fl.

63. In die Pfarrkirche zu Oberspizenbach: von Mitgliedern der Pfarngemeinde durch freiwillige Beiträge: a. eine schwarze Fahne i. W. v. 32 fl., b. ein Altarcrucifix i. W. v. 2 fl.

64. In den Kirchenfond zu Schönfeld: von den led. † 2 Schwestern Maria Rosa und Maria Eva Schäfer zu zwei Engellämtern, wovon das Eine für die Stifterinnen und das Andere für den gleichfalls † Philipp Schäfer und dessen Verwandte abzuhalten ist 200 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von der led. † Margaretha Spang zwei blau seidene, damastene, Chorfähnen i. W. v. 47 fl.

65. In den Kirchenfond zu Neukirch: von der verwittweten Justina Fehrenbach zu einer hl. Messe für ihre † Ehemänner Paul Böffler und Lorenz Schwab, dann auch für sich und ihre Kinder 50 fl.; von Anton und Katharina Graf alldort zu einer hl. Messe für die † Helena Graf, sowie für deren Ehemann Mathäus Andris und deren Kinder und Verwandte 50 fl.; und in die Pfarrkirche dortselbst: von einer Dame in Freiburg: eine lein. Albe i. beiläuf. W. v. 12 fl.; von einer andern Dame aus Münster: eine lein. Festtags-Albe mit lein. Humeralen und Singulum i. W. v. 18 fl.; von Ungenannten: a. drei sog. Vesper-Vela von roher Leinwand i. W. v. 4 fl. 30 kr., b. eine frischgefaßte Auferstehungsstatue i. W. v. 10 fl., c. ein Pult i. W. v. 1 fl. 12 kr.; von Pfarrer P. Stug für Weihrauch 8 fl.; von Domcap. W. in Fr., R. M. in St. P., Pl. in E. und einer Dame zu Fr. zus. für Anschaffung der Osterkerze, des Triangel und sonstigen Wachses 9 fl.

66. In den Capellenfond Bruchhausen: von dem led. Joseph Becker daselbst zu einem Seelenamt für seine † Eltern Joseph

Becker und Gertrud geb. Seisfried, und f. Zt. auch für sich 91 fl. 40 kr.

67. In den Kirchenfond zu Prinzbach: zu einem Seelenamt für die Franziska Noll, Ehefrau des Anton Tränkle daselbst, und deren Eltern Landwirth Landolin Noll und Franziska geb. Küfer, dann aber auch für deren Stiefmutter Magdalena Mentele 75 fl.

68/45. In den Kirchenfond zu Petersthal: von Joseph Kinnig aus der Rensch zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Johanna Doll und deren ersten Ehemann Joseph Braun 50 fl.

69. In den Kirchenfond zu Neudingen, A. Donaueschingen: von der Wittve Anna Mort, geb. Auer, von da zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Johann Mort, genesenen Bürger und Landwirth, dann für ihren Sohn Rudolf Mort, und f. Zt. auch für sich 50 fl.

70. In die Frauenpflege Maria Schrai zu Pfullendorf: von der Agnes Schach in Pfullendorf zu einer hl. Messe 50 fl.

71. In den Kirchenfond zu Herdwangen: von der Wittve Anna Maria Schmid geb. Keller daselbst zu einer hl. Messe für die Sebastian Schmid Eheleute 50 fl.

72. In den Kirchenfond zu Weingarten, A. Offenburg: von dem Bürger und Küfermeister Benedikt Näger in Weierbach zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau, Magdalena geb. Haufer und f. Zt. auch für sich 50 fl.

73. In den Kirchenfond zu Schuttern: von der MariaENZ, z. Zt. barmherzige Schwester im Spital zu Bilingen, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern ValentinENZ und Magdalena geb. Maus, gewes. Bürgersteute in Schuttern, 50 fl.; von der led. † Josepha Muzler von Schuttern zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von dem led. † ChristianENZ alldort zu einem solchen für sich 75 fl.

74. In den Anniversarfond zu Herdern, A. Freiburg: von ungenannten Eheleuten zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von der Wittve des Johann Nepomuck Ries, Monika geb. Rimsinger zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und dessen Familie 50 fl.

75. In den Kirchenfond zu Hartheim, A. Neckirch; von dem † Ignaz Drabel von Hartheim zu einer hl. Messe für sich und seine früher † Ehefrau Anna Maria geb. Maier 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von mehreren Bürgern alldort ein Festtags-Velum i. W. v. 20 fl.

76. In den Heiligkreuzcapellenfond zu Geisingen, A. Donaueschingen: von dem Bürger Johann Evangelist Biehler daselbst zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Anna geb. Häusle 50 fl.

77. In den Kirchenfond zu Riechlingsbergen: von der Wittve Magdalena Mamier, geb. Gästle, daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Gervas Mamier, ihren gleichfalls † Sohn Constantin Mamier und auch für sich — nach ihrem Ableben 50 fl.

78. In den Kirchenfond zu Weizen: von der Wittve Genovefa Preißer daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann und f. Zt. auch für sich 50 fl.

79. In den Kirchenfond zu Illmenssee: von Johann Sigle zu Illwangen zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau und f. Zt. auch für sich 50 fl.

80. In den Kirchenfond zu Höpplingen: von dem ledig † Anton Ludwig Kaiser von da zu einem Seelenamt für sich und seine gleichfalls † Eltern 100 fl.

81. In den Kirchenfond zu Baden: von den Sebastian Lerch'schen Eheleuten daselbst zu einer hl. Messe 50 fl.; in diesen bezw. die Stadtpfarrkirche daselbst: von dem † D. F. Benäzet zu einem gothischen Hochaltar 1000 fl.; von den Werkmeistern Belzer Vater und Sohn in Weisenbach und Baden: eine gothische Mensa von weißem Sandstein zum Hochaltar i. W. v. 1200 fl.;

von Bürgermeister Gaus in Baden: ein Glasgemälde „die Himmelfahrt Christi“ in den Chor i. W. v. 1300 fl.; von Frauen und Jungfrauen Badens: ein in Wolle gestickter Wandteppich in den Chor i. W. von 1850 fl.; von Ihrer Majestät der Königin Augusta von Preußen: zwei große Statuen „Joseph“ und „Maria“ i. W. v. 300 fl.; von den Geschwistern Emilie und Karl Feder in Baden: ein Seitenaltar mit dem Bilde der hl. Anna i. W. v. 500 fl.; von Hofglaser Aloys Stroh alldort: ein feinerer goth. Weihwasserkeßel i. W. v. 25 fl.; von Karl Magenauer daselbst d. d. 25 fl.; von W. Zabler allda: ein Mosaikparkettboden vor den Hochaltar i. W. v. 40 fl.; von Frau Junel allda drei Fauteuils von rothem Sammet i. W. v. 120 fl.; von einer Dame, die nicht genannt sein will, ein Pluviale, gestickt auf weißen Atlas mit Goldborten i. W. v. 80 fl.; von einer Dame in Straßburg ein Missale in rothem Saffian mit Goldschnitt i. W. v. 66 fl.; von einer ungenannten Person: a. verschiedene Corporalien i. W. v. 12 fl., b. ein großer weißer Schleier mit Gold gestickt i. W. v. 20 fl.; von Fr. Gaus in Baden: a. ein Taufstola, weiß und blau i. W. v. 6 fl., b. ein Ciborium-Mantelchen i. W. v. 8 fl.; von Decan Grafmüller daselbst: a. eine gestickte Albe i. W. v. 25 fl., b. ein dto. Chorrock i. W. v. 22 fl.; von dem Geheimrath Freiherrn von Andlaw und dessen Gemahlin: zur Kirchenrestauration 50 fl.; von Frau v. Cavendish in Baden: eine gestickte Albe i. W. v. 25 fl.; von der Familie Wolff zum europäischen Hof allda ein Stationsbild mit Rahmen i. W. v. 230 fl.; von Frau F. Kiehl zur Rose daselbst ein Glasgemälde in's Marienbüchlein i. W. v. 300 fl.; aus freiwilligen Beiträgen, gesammelt von Decan Grafmüller, angeschafft: ein eichener, goth. geschnitzter Sarkophag zur Aufnahme des hl. Placidus i. W. v. 100 fl.; von den ehrwürdigen Klosterfrauen zu Lichtenthal die Fassung des hl. Leibes, im Werthe des Stoffes (die Arbeit geschah gratis) von 66 fl.; von Hofglaser Aloys Stroh in Baden die Verglasung dazu i. W. v. 22 fl.; aus freiwilligen Beiträgen, durch Decan Grafmüller gesammelt: zwei große Sanctus-Leuchter neben den Hochaltar i. W. v. 400 fl.; von einer Dame in Baden Beitrag zur Kirchenrestauration 100 fl.; von der Stadtgemeinde Baden zu gleichem Zweck (L. Ratum) 3000 fl.; vermittelt einer Kirchencollecte erbracht zu demselben Zwecke 73 fl. 20 kr.; von Kaufmann Carl Beck daselbst ein Seitenaltar zum hl. Bernhardus i. W. v. 800 fl.; von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog Friedrich von Baden ein Glasgemälde „den hl. Markgraf Bernhard von Baden“ in den Chor, i. W. v. 2000 fl.; in die Dreieichen-Capelle dortselbst von ungenannten Personen: a. eine Albe, mit gestickter Spitze i. W. v. 18 fl., b. verschiedenes Weißzeug i. W. v. 12 fl., und c. ein Maßgewand i. W. v. 25 fl.

82. In den Kirchenfond zu Rothweil: von der led. † Sionia Seiferer von da zu einer hl. Messe für sich, ihre Eltern und für Victoria Seiferer, dann für ihre Geschwister 50 fl.

83. In die Pfarrkirche zu Gamburg: von der Frau Landkammerrath Lang in Tauberbischofsheim eine goldene Kette an das tragbare Muttergottesbild i. W. v. 12 fl.; von einer ungenannten Person ein goldenes Kreuz zu dieser Kette i. W. v. 6 fl.; von den Erstcommunicanten neue Gefäße zur Aufbewahrung des Oels i. W. v. 7 fl.

84. In die Pfarrkirche zu Rohrbach, bei Heidelberg: von Pfarrangehörigen: a. zwei Blumenkränze, wovon der eine für das Processionskreuz, und der andere für den Tabernakel bestimmt ist, i. W. v. 10 fl., b. einen Vorhang von grünem Zeug i. W. v. 3 fl. 30 kr.; von Lisette Zobel daselbst ein Flor von schwarzer Crêpe i. W. v. 54 fr.

85. In den Kirchenfond zu Neusatz, A. Bühl: von der Wittwe Brigitta Fischer geb. Schuh in Neusatz zu einem Seelenamt für Bartholomä Fischer und Matthias Falk 75 fl.

86. In die Pfarrkirche zu Appenweier: von der Josephine Scheich, Haupterbin des zu Appenweier † Pfarrers Weingärtner zwei hölzerne Figuren „die Muttergottes mit dem Jesuskinde“, und „die Mutter Anna“ vorstellend, i. W. v. 150 fl.

87. In den Kirchenfond zu Hügelsheim, A. Rastatt: von Xaver Krämer zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Theresie geb. Bürger, und seinen † Sohn Wilhelm, dann auch für sich 50 fl.; von der Wittwe Mathilde Wurz geb. Erhard, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Joseph Wurz und f. Zt. auch für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von der Gemeinde Hügelsheim die 14 Stationen des hl. Kreuzwegs i. W. v. 290 fl.; von Pfarrangehörigen, und zwar: a. eine Tumba i. W. v. 10 fl., b. sechs Stück Corporalien i. W. v. 6 fl. 54 fr., c. ein Kranz an das Marienbild i. W. v. 7 fl.; d. Musikalien i. W. v. 5 fl. 54 fr.

88. In die Pfarrkirche zu Unterschüpf: von dem Bürger und Kaufmann Schauer daselbst 2 Statuen „Die Muttergottes mit dem Jesuskinde“ und „der hl. Joseph“ darstellend i. W. v. 130 fl.

89. In die Pfarrkirche zu Beuern, A. Ueberlingen: von einer ungenannten Person eine Festtagsalbe i. W. v. 20 fl.

90. In den Kirchenfond zu Wolfach: von Maria Anna Zehle in Langenbach, zu einer hl. Messe für Bernhard Dieterle Gregor Feger, Clara Dieterle und f. Zt. für sich, 50 fl.

91. In den Kirchenfond zu Schlatt A. Stauf: von Theresia Grathwohl zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Benedikt Schuhmacher, und f. Zt. für sich, 50 fl.; von der led. † Barbara Müller von Schlatt zu einer solchen 50 fl.

92. In den Kirchenfond zu Grafenhausen, A. Ettenheim: von dem led. † Carl Köbele von da zu einem Seelenamt für sich und seine Eltern Fr. Xaver Köbele und M. Anna geb. Debacher nach ihrem dereinstigen Ableben 75 fl.

93. In den Kirchenfond zu Zechtingen: von den Barnabas Helde'schen Eheleuten daselbst zu einer hl. Messe für den Martin Helde, dann für Maria Anna Helger und Komas Gast 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer Person, die nicht genannt sein will, ein vergoldetes Processionskreuz i. W. v. 36 fl.

94. In die Pfarrkirche zu Waibstadt: von den Grafen Maximilian von Helmstadt in Tauberbischofsheim und Carl von Helmstadt in Hochhausen eine neue Kanzel i. W. v. 700 fl.; von der Frau Gräfin von Helmstadt geb. von Leopenstiegl ein neues Altartuch und eine Albe i. W. v. 60 fl.; Stadtschreiber Jakob Seeber und dessen Ehefrau Lina geb. Lang in Waibstadt ein neuer Taufstein in goth. Styl i. W. v. 80 fl.; von der Einwohnerschaft zu Waibstadt vermittelt einer Collecte erbracht eine Statue „den hl. Joseph“ sammt Glaschrank, dann ein solcher für die Statue der hl. Jungfrau Maria i. W. v. 280 fl.; von den Mitgliedern des Männervereins zu Waibstadt zur Restauration der Statue der sel. Jungfrau Maria und deren Aufstellung auf dem Portal der neuen Kirche 25 fl.

95. In den Heiligenfond zu Mosbach: von der ledig † Katharina Eisenhut in Mosbach zu einem Engelamt für sich 100 fl.

96. In den Kirchenfond zu Gerchsheim: zu einem Engelamt für Eva Rüttinger, geb. Dittmann, 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer ungenannten Person eine Statue „den hl. Antonius“ i. W. v. 8 fl.; durch freiwillige Beiträge erbracht: a. eine Taufstola i. W. v. 7 fl., b. ein weißseidenes Velum i. W. v. 54 fl., c. verschiedene Cultgegenstände zus. i. W. v. 11 fl. 45 fr.

97. In den Heiligenfond zu Ottenau: von dem zu Ottenau † Pfarrer Aloys Oser zu einer hl. Messe 50 fl.

98. In den Kirchenfond zu Zppingen: von der led. Barbara Rapp daselbst zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

99. In den Kirchenfond zu Schapbach: von der led. Susanna Armbruster daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Vater Egidius Armbruster, ihre noch lebende Mutter, Klotildis geb. Brülle, und für sich 50 fl.; von dem Hofgutsbesitzer Johann B. Künfle allort zu einem Seelenamt für seine † Eltern Michael Künfle und Genovesa geb. Bühler 75 fl.; von dem Hofgutsbesitzer Ignaz Armbruster zu einem solchen für seinen † Vater Markus Armbruster und seine noch lebende Mutter Franziska geb. Hartner nach deren Ableben 75 fl.

100. In den Wallfahrtschapellenfond zu Zell a. H., Amt Gengenbach: von dem Thaddä Kiehle, Schmiedemeister zu Uznach in der Schweiz, jedoch gebürtig von Zell a. H. zu einem Seelenamt für sich, seine Eltern und Verwandte 75 fl.; und in die Wallfahrtschapelle: von mehreren Pfarrangehörigen, die nicht genannt sein wollen, eine Glocke i. W. v. 550 fl.; von den Schwestern Victoria, Barbara und Maria Anna Sohler eine solche i. W. v. 200 fl.; von Pfarrangehörigen ferner eine Thurmuhre i. W. v. 750 fl.; von Fr. Mina Neher eine Messpultdecke i. W. v. 5 fl.

101. In den Kirchenfond zu Altglashütte: von der Wittwe Maria Bernek, geb. Laubis, in Altglashütte zu einem Seelenamt für ihre † Mutter Maria Laubis geb. Thoma 75 fl.; von Raimund Amann zu Neuglashütte zu einem Seelenamte für seine † Tochter Wilhelmine 75 fl.

102. In die Pfarrkirche zu Kappel, A. Neustadt: von einer ungenannten Person zwei messingene Armleuchter i. W. v. 3 fl. 30 kr.

103. In den Herz-Jesu-Bruderschaftsfond zu Constanz: von von der led. Elisabetha Denz zu einer hl. Messe für ihren † Oheim, den Stadtpfarrer Clemenz Schaubinger zu St. Stephan 50 fl.

104. In den Kirchen-Unionsfond zu Bonndorf: zu einer hl. Messe für die Andreas Stücke'schen Eheleute in Bettmaringen 50 fl.

105. In die Pfarrkirche zu Zechtingen: von mehreren Pfarrangehörigen ein Bild „das Lamm Gottes“ darstellend i. W. v. 11 fl.

106. In die Pfarrkirche zu Lenzkirch: vom Rosenkranzverein zu Lenzkirch: a. eine weiße Kreuzfahne in Seide mit transparentem Bilde i. W. v. 96 fl. 45 kr., b. ein damastnes Altartuch i. W. v. 17 fl. 30 kr., c. Signacula in Seide, drei Corporalien, drei Ballen und drei Purificatorien i. W. v. 10 fl. 42 kr.; von Ungenannten: Blumen ohne Werthangabe; und in den Kirchefond daselbst: von Maria Meier geb. Ganter zu einem Seelenamt 75 fl.

107. In den Kirchenfond zu Kippenheim: von dem † Wendelin Herzog von da zu einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau Katharina geb. Herzog nach ihrem Tode 50 fl.

108. In den Kirchenfond zu Hundheim: zu einem Engelamt für die † Eheleute Sebastian Ballweg und Maria Anna geb. Schüssler von da 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von dem Decan und Pfarrer Fr. Jos. Faulhaber anlässlich seines 50jährigen Priesterjubiläums geschenkt: a. ein neues Messbuch i. W. v. 32 fl., b. ein Kronleuchter mit 12 Armen i. W. v. 124 fl. 30 kr., c. ein paar silberne Messlöffel sammt Teller i. W. v. 57 fl., d. ein silberplattirtes Rauchfaß mit Schiffchen i. W. v. 25 fl., e. ein großer Altarteppich i. W. v. 51 fl.

109. In den Kirchenfond zu Diggeringen: von den Eheleuten Konrad Leiz und Barbara geb. Lang von da zu einem Freudenamt auf ihre Lebenszeit, nach Ableben Eines oder des Andern aber zu einem Seelenamt 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von dem Freiräulein Ida v. und zu Bodmann: eine Festtags-Pultdecke für das Messbuch i. W. v. 7 fl.

110. In den St. Walburgiscapellenfond zu Geisingen:

von der led. Josepha Häusle daselbst zu einem Seelenamt für ihre † Eltern, den Bürger Joseph Häusle und Anna Maria geb. Höfler 75 fl.

111. In den Kirchenfond zu Ubstadt: von der Wittve des Sebastian Bayerle daselbst zu einem Seelenamt für diesen ihren verlebten Ehemann und s. Zt. auch für sich 75 fl.

112. In den Kirchenfond zu Kirchhofen: von der ledigen Elisabetha Deutsch von Oberambringen zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von den Relicten des † Martin Zürcher und der Franziska Fürstos von Ehrenstetten zu einem Seelenamt für diese 75 fl.; von der led. Franziska Bauer von Kirchhofen zu einem dto. für sich 75 fl.; von der led. Josepha Fenger von Kirchhofen desgl. zu einem solchen für sich 75 fl.; von der ledigen Elisabetha Steinle von da ebenfalls zu einem solchen für sich 75 fl.

113. In den Kirchenfond zu Offenburg: zu einem Seelenamt für den Oberlehrer Fidel Mößner und dessen Ehefrau Liffete geb. Hättich von Offenburg 75 fl.; zu einem solchen für die Familie des Mathias Schwendemann von da, zunächst für dessen † Ehefrau Barbara Schwendemann 75 fl.

114. In den Kirchenfond zu Weisenbach, A. Gernsbach: von dem Bürger und Maurermeister Alois Bauer in Weisenbach zu einer hl. Messe für die † Eheleute Joseph Bauer und Cordula geb. Merkel, von Lichtenthal 50 fl.

115. In den Kirchenfond zu Ueberlingen, a. Ried: von der ledigen Martina Schütz von da zu einer hl. Messe für Wunibald Schütz, Anna Maria Mayerhans und Elisabetha Ehinger, sowie für deren Nachkommen (schon anno 1864 gestiftet) 50 fl.

116. In den Kirchenfond zu Philippsburg: von dem Bürger Sebastian Vohr in Philippsburg zu einem Seelenamt für seine † Tochter Josephina, verhehlicht gewesene Böggele 75 fl.; und zu einem weitem Seelenamt für den † Hermann Vohr 75 fl.; von dem † Kaspar Wüllich zu einem solchen 75 fl.; von dem Lehrer Arnold in Mannheim zu einer hl. Messe für die † Stephanie Arnold geb. Munk 50 fl.

117. In den Kirchenfond zu Moosbrunn: von der ledigen Krescenz Siegwarth in Freiolsheim zu einer hl. Messe für ihre Eltern Jakob Siegwarth und Kathar. geb. Kraft, dann für ihren Bruder Franz Greg. Siegwarth u. s. Zt. auch für sich 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: a. ein Kranz zur Verzierung des Tabernakels i. W. v. 14 fl.; b. eine Albe i. W. v. 23 fl.; c. 6 Humeralien i. W. v. 7 fl.; d. 6 Blumensträuße zur Altarverzierung i. W. v. 6 fl.

118. In den Kirchenfond zu Oberwittstadt: von der Wittve des Johann Joseph Walz, Katharina Franziska geb. Heimberger, zu einem Engelamt und zwei Seelenämtern für ihren sel. Ehemann, ihren gleichfalls † Sohn und auch für sich, 250 fl.; dann zur Erneuerung des Hochaltars in der Pfarrkirche 300 fl.

119. In den Kirchenfond zu Lobensfeld: von der ledig † Rosina Mündel von da zu einer hl. Messe 50 fl.

120. In den Kirchenfond zu Murg; von den Erben des zu Diggeringen † pensionirten Hauptlehrers Konrad Gerspach von Niederhof zu einer hl. Messe für diesen und dessen Ehefrau Krescenz Denz 50 fl.

121. In den Kirchenfond zu Eberfingen: von dem ledig † Johann Güntert von Eberfingen zu einer hl. Messe für sich 60 fl.

122. In die Pfarrkirche zu Winzenhofen: von ungenannten Pfarrangehörigen ein lein. Altartuch mit gestickten Spitzen i. W. v. 22 fl.

123. In die Pfarrkirche, bezw. den Kirchenfond zu Oberbergen: von einer Person, die nicht genannt sein will, zur Fassung des Crucifixes unter dem Chorbogen 17 fl. 24 kr.

124. In die Filialcapelle zu Vogtsburg: von der Alois Guts Wittve, Franziska geb. Görig ein neues Crucifix sammt Blumenkranz i. W. v. 30 fl.

125 In den Kirchenfond zu Huttenheim: von der Maria Anna Jungkind zu einem Seelenamt für ihren verlebten Ehemann Michael Jungkind und s. Zt. auch für sich 75 fl.

126. In den Kirchenfond zu Stühlingen: von dem Exconventualen P. Benedikt Rößler, gebürtig von Stühlingen, zu einem Seelenamt und einer hl. Messe für sich, für Franz Anton Rößler und Maria Rosalina Würth und deren Kinder 125 fl.

127. In den Kirchenfond zu Stein A. Kocher: zu einem Engelamt für Ignaz Rösser und dessen Ehefrau Elisabetha geb. Wolfenstätter, dann für Sebastian Rösser, gestiftet von den Erben dieser Personen, 100 fl.

128. In den Kirchenfond zu Schwandorf: von dem Kirchenfondsrührer Konrad Sturm daselbst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Marianne geb. Schwarz und zugleich für sich nach derzeitigem Ableben (schon anno 1864 gestiftet) 75 fl.; von dem † Landwirth Felix Höpfele von da zu einer hl. Messe für sich, seine † erste Ehefrau Johanna geb. Hagen, und seinen gleichfalls † Sohn Johann Höpfele 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von demselben Felix Höpfele ein Muttergottesbild i. W. v. 60 fl.

129. In die Mariencapelle zu Baden: von der Frau Wittwe des vormaligen Spielpächters Benazet daselbst zur Restauration der Mariencapelle, bezw. der Herstellung eines neuen Altars 4700 fl.

130. In den Kirchenfond zu Kilsheim: von der ledig † Anna Maria Beierstettel von da zu einem Engelamt für sich und ihren gleichfalls † Bruder Peter Anton 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von derselben A. M. Beierstettel als Beitrag zu den Kosten eines Messgewandes 47 fl. 30 kr.

131. In den Kirchenfond zu Appenweier: von dem † Förster Latin zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau 100 fl.; von dem † Pfarrer Weingärtner zu einem solchen 100 fl.; von Georg Gumpf von Messerried zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von Mathias Hüschele von Appenweier zu einer solchen für sich und seine Ehefrau Barbara 50 fl.; und in die Pfarrkirche all dort: von der Wittwe Mar. Anna Sauer daselbst ein weiß damastoidenes Messgewand mit gold. Borden und einem Balken „Christum, den Heiland“ vorstellend i. W. v. 133 fl.; von derselben weiter ein Lustre i. W. v. 80 fl.

132/199. In den Kirchenfond zu Erzingen: von dem verstorbenen Franz Carl Weissenberger zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau Anna Maria, geb. Indlekofer, nach ihrem Ableben 75 fl.

133. In die Pfarrkirche zu Heimbach, A. Emmendingen: von den Mitgliedern des Rosenkranzvereins zum Ankauf einer doppelseitigen roth-schwarzen Kanzeldecke 12 fl.; von einer unbekanntenen Person: ein vergoldetes Crucifix auf den Hochaltar, nebst Stange (zugleich als Prozessionskreuz zu gebrauchen) im W. v. 36 fl.;

134. In den Kirchen- und Armenfond zu Leibertingen: von der Monika Hermann, Wittve des Steighofbauers Dominik Wiselli von Leibertingen zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann, und s. Zt. auch für sich 50 fl.; dann zur alljährl. Verteilung der Zinse an zehn würdige Ortsarme 100 fl.

135. In den Heiligenfond zu Ottersdorf: von dem Bürger und Landwirth Lorenz Weber in Ottersdorf zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Richarde geb. Götz und s. Zt. auch für sich 50 fl.

136. In die Pfarrkirche zu Rippberg: von ungenannten Personen: a. zwei weiße Chorfähnchen von Wolldamast mit gesticktem Kreuze i. W. v. 23 fl., b. zwei scharlachrothe Ministrantenröcke i. W. v. 14 fl.; und in die Filialkirche zu Hornbach: von ungenannten Personen: a. eine große rothe Fahne von Wolldamast mit dem Bilde des Martyrers Valentin auf der einen — und einem gestickten Kreuze auf der andern Seite i.

W. v. 49 fl., b. eine messingene Ewiglichtlampe i. W. v. 26 fl. 51 kr.

137/35. In den Kirchenfond zu Speffart, A. Ettlingen, weiter: zu einer hl. Messe für Ignaz Kraft und dessen Ehefrau Marianna geb. Weber 50 fl.

138. In den Heiligenfond zu Wagshurst: von dem Bürger und Landwirth David Bior daselbst zu einem Seelenamt für Aloys Huber und Maria Anna Beck, sowie für deren Kinder Longinus und Johanna 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer Person, die nicht genannt sein will, eine Muttergottesstatue i. W. v. 75 fl.

139. In den Kirchenfond zu Borberg: von dem Bürger und Landwirth Anton Wörmer zu Angelthürn für kirchliche Zwecke 100 fl.

140. In den Kirchenfond zu Todtmoos: von den Schwestern Auguste und Pauline Messner von Bortodtmoos zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Franz Joseph und Ottilie Messner und dereinst auch für sich 50 fl.

141. In den Kirchenfond zu Reichholzheim: von den Schwestern Rosalie und Margaretha Luz in Reichholzheim zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Joseph und Regina Luz und für ihre ebenfalls † Schwester Johanna Luz 50 fl.

142. In den Kirchenfond zu Oberharmersbach: von dem Bürger und Landwirth Christian Lehmann in Holdersbach zu einem Seelenamt für seine † erste Ehefrau Katharina geb. Serrer, dann auch für seine noch lebende Ehefrau Therese geb. Pfemann, wie endlich auch für sich nach dereinstigem Ableben 75 fl.

143. In die Capelle, bezw. den Capellenfond zu Bobstadt: von dem Paramentenverein in Heidelberg; a. eine weißdamastene Casula nebst Zubehör i. W. v. 30 fl., b. eine lein. Aube nebst Humeralen und Cingulum i. W. v. 10 fl., c. drei Corporalien, drei Purificatorien und 2 Lavabottüchlein i. W. v. 3 fl. 12 kr.,

144/36. In den Kirchenfond zu Steinach: von Carl Feger daselbst zu einem Seelenamt für seine † Vater Wilhelm Feger und dessen gleichfalls † Ehefrau Theresia geb. Beck 100 fl.

145. In den Kirchenfond zu Bleibach: von dem Bürger und Ziegler Franz Joseph Burger daselbst Namens der Erben des † Georg Burger zu einer hl. Messe für letzteren 50 fl.

146. In den Kirchenfond zu Carlsruhe: von dem Kanzleidiener Matthias Haas dahier zu 2 hl. Messen für sich und sowohl für seine † erste Ehefrau, Maria Theresia geb. Engelhardt, als auch für seine noch lebende 2. Ehefrau Ursula geb. Brennsack 100 fl.

147. In die Pfarrkirche zu Bergheim: von ungenannten Personen: a. eine Todtenfahne i. W. v. 36 fl., b. schwarze Ministrantenröcke i. W. v. 24 fl., c. eine Muttergottesstatue i. W. v. 70 fl., d. ein Kasten für deren Aufbewahrung i. W. v. 15 fl., e. ein Kranz um dieselbe i. W. v. 14 fl., f. rothe Ministrantenröcke i. W. v. 38 fl., g. ein rothes Messgewand i. W. v. 91 fl., h. ein Messbuch i. W. v. 30 fl., i. ein neues Rauchfaß i. W. v. 25 fl.; von der Elisabetha Brielmayer, geb. Bichele in Niedheim ein neues Pluviale (Rauchmantel) i. W. v. 109 fl. 15 kr.; von den Jünglingen der Pfarrei ein neuer Chorstuhl i. W. v. 13 fl.; von Johann Baptist Bichele led., zu Bergheim ein Missale defunctorum i. W. v. 5 fl.; von Rosa Weißhaupt zu Niedheim ein neuer Kranz zum Baldachin i. W. v. 5 fl.; von den Pfarrangehörigen 6 neue Blumenstöcke i. W. v. 33 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von der Agatha Hillebrand von Niedheim, 3. Zt. Haushälterin bei Stadtpfarrer Schafheitlin in Radolfzell, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern und s. Zt. auch für sich 50 fl.

148. In den Kirchenfond zu Limbach, A. Ueberlingen: von Lorenz Birhofer von Zähre zu einem Seelenamt 75 fl.; von

Matthias Bantz von Limpach, Bierbrauer in Güntersthal, zu einer hl. Messe 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von J. St. Canontafeln i. W. v. 8 fl. 6 kr.

149. In den Siebenschmerzbruderschaftsfond zu Allmannsdorf: von dem Gemeinderath Joseph Brunner daselbst zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Juliana, geb. Pflüger und seine 2 † Kinder Joseph und Oliva Brunner, und s. Zt. auch für sich 50 fl.

150. In den Kirchenfond zu Unterkürnach: von der Maria Blessing, geb. Reiningen, von da zu einer hl. Messe 50 fl.

151. In den Kirchenfond zu Reichenbach, A. Kuttlingen; von dem Bürger und Chausseewarth Joseph Anton Kunz daselbst zu einer hl. Messe für seine Eltern Michael Kunz und Maria Anna geb. Kimmelsbacher, dann auch für deren Kinder nach ihrem Tod 50 fl.; von der † Altengelwirth Anton Schwabs Wittve Anna Maria geb. Becker von da zu einer hl. Messe für sich, ihren sel. Ehemann und ihren Bruder Joh. Mich. Becker 50 fl.

152. In die Capelle zu Petersthal (Filial der Pfarrei Ziegelhausen): von dem Paramentenverein zu Heidelberg ein weißes Messgewand i. W. v. 30 fl.; von Theresia Knobel in Petersthal eine Taufstola i. W. v. 6 fl.; von ungenannten Personen zwei Ministrantenhemden i. W. v. 7 fl.

153. In die Pfarrkirche zu Stahringen: von zwei ungenannten Personen ein Kelch i. W. v. 60 fl.; von einer solchen ein Glasfenster von Kirschbaumholz mit Untersatz i. W. v. 24 fl.; von den Jungfrauen zu Stahringen eine Madonna von Steinmasse i. W. v. 64 fl. 30 kr.; von den Jungfrauen des lebendigen Rosenkranzes ein Sanctusglöcklein i. W. v. 2 fl. 36 kr.

154. In den Heiligenfond zu Ersingen: von der Wittve Katharina Firmina Anselment geb. Schlegel von da zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Anselm Anselment und ihren gleichfalls † Sohn Benjamin Anselment und s. Z. auch für sich 50 fl.

155. In die Pfarrkirche zu Sasbach, A. Dreisach: von mehreren Ortsewohnern daselbst: a. eine messingene vergoldete Ewiglichtlampe i. W. v. 70 fl., b. sechs messingene Lichtstöcke, aber vergoldet i. W. v. 84 fl.

156. In die Pfarrkirche zu Gögingen: von einer ungenannten Person ein Altartuch i. W. v. 12 fl. 48 kr., und ein neues Schellengeläute für Festtage i. W. v. 10 fl.

157. In den Kirchenfond zu Münzingen: von der Familie Luhr zu einer hl. Messe für Johann Nepomuck Luhr und Maria Anna Thoma 50 fl.; von Theresia Mayer zu einer solchen für Franz Joseph Mayer, Johann Federer und M. Anna Moll 50 fl.; von Katharina Lang zu einer dto. für ihren † Ehemann Joh. Baptist Bachemaier und s. Zt. auch für sich 50 fl.; von Walburga Scherer zu einer dto. für ihren † Ehemann Matthias Tröschler und s. Zt. auch für sich 50 fl.

158. In den Kirchenfond zu Böhlingen: von der Victoria Weiskmann daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Vater Johannes Weiskmann 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer ungenannten Person ein seidenes gesticktes Velum i. W. v. 19 fl. 42 kr.; von ehemaligen Klosterfrauen ein Messbuch-Velum und Altartuchspitzen i. W. v. 12 fl.

159. In den Kirchenfond zu Kirschheim, (Filial der Pfarrei Gögingen): von Ignaz Böhr zu einem Engelamt für seine † Eltern Franz und Katharina Böhr, dann auch für seinen † Bruder Johann Böhr 100 fl.; von Brigitta Manger zu einem Engelamt für ihre Eltern und Verwandten 100 fl.

160. In den Kirchenfond zu Obergimpern: von den Mitgliedern der Corporis-Christi Bruderschaft zu Obergimpern zu einem Seelenamt für die † Glieder dieses Vereins 75 fl.; von der Wittve Barbara Gabel, geb. Schmoll, zu einem

Seelenamt für ihren sel. Ehemann Johann Gabel und dessen Familie, auch s. Zt. für sich 75 fl.

161. In die Pfarrkirche zu Oberkirch: von ungenannten Personen: a. vier hölzerne vergoldete Vasen i. W. v. 24 fl., b. ein kupferner Weihwasserkessel i. W. v. 9 fl., c. zwei Bilder in Rahmen i. W. v. 3 fl.; durch milde Beiträge erbracht: Bierzehn Stationen i. W. v. 550 fl.; und zwei vergoldete Crucifixe i. W. v. 28 fl.

162. In die Pfarrkirche zu Neustadt: von ungenannten Personen: a. eine weiße Fahne von Seidendamast i. W. v. 134 fl. 45 kr., b. ein weißes Messgewand i. W. v. 110 fl., c. vier Ministrantenhemden i. W. v. 24 fl.

163. In den Capellenfond zu Gaisbach (Filial der Pfarrei Oberkirch): von der Wittve des Landwirths Anton Braun, Maria Anna geb. Nottermann zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann 75 fl.; und in die Capelle daselbst: von ungenannten Personen: a. ein gothischer Hochaltar i. W. v. 600 fl., b. vier gothische Chorstühle i. W. v. 200 fl., c. ein dto. Chorfenster i. W. v. 60 fl., d. zwei weitere dto. i. W. v. 70 fl.

164. In den Pfarrkirchenfond zu Mannheim: von C. Hoffstadt zu einer hl. Messe für die † Eheleute Georg und Charlotte Hoffstadt 50 fl.; von Joseph Böhm zu einer solchen für seine † Eltern, die Joseph Anton Böhm'schen Eheleute 50 fl.; von einer ungenannten Person zu einer solchen in hon. ss. Cordis Jesu 50 fl.; und in die obere Pfarrkirche allda: von dem Paramentenverein geschenkt: a. ein vollständiger schwarzer Ornat i. W. v. 400 fl., b. ein weißes Velum i. W. v. 80 fl., c. vier künstliche Blumenstöcke à 10 fl. i. W. v. 40 fl., d. ein gelbgestickter Chorrock i. W. v. 30 fl., e. ein blauweiden gestickter dto. i. W. v. 28 fl., f. ein Chorrock mit Spitzen 14 fl., g. zwölf gestickte Falten i. W. v. 8 fl.

165. In die Pfarrkirche zu Hettingenbeuren: von ungenannten Personen: a. eine Fahne von rothem Seidendamast i. W. v. 44 fl. 5 kr., b. neun Blumensträuße i. W. v. 4 fl. 30 kr.

166. In die Capelle zu Dedsbach (Fil. der Pfarrei Oberkirch): durch milde Beiträge erbracht: a. ein lein. Altartuch mit gehäckelten lein. Spitzen i. W. v. 15 fl., b. ein rothes Ciborium-Mantelchen i. W. v. 3 fl., c. ein weißes dto. i. W. v. 3 fl., d. eine Taufstola i. W. v. 6 fl., e. ein rothes Messgewand i. W. v. 64 fl., f. eine Albe sammt Humeralen i. W. v. 20 fl.

167. In den Kirchenfond zu Büßlingen: von der ledigen Katharina Rigi in Büßlingen zu einer hl. Messe für ihren † Vater Simon Rigi 50 fl.

168. In den Kirchenfond zu Murg: von den Erben des zu Rhina † Bürgers und Schmiedes Fidel Gersbach zu einer hl. Messe für den Verstorbenen und dessen gleichfalls verlebte Ehefrau Maria Magdalena geb. Blum 50 fl.

169. In die Pfarrmünsterkirche zu Billingen: von dem Frauenverein zu Billingen ein weißes Velum i. W. v. 50 fl.

170. In den Kirchenfond zu Merdingen: von den † Eheleuten Anton Streule und Agnes geb. Weiß von da zu einer hl. Messe 50 fl.

171. In den Pfarrpfündfond zu Rützbrunn: von einer ungenannten Person 30 fl.

172. In den Capellenfond zu Schlatt und Krähen (Filial der Pfarrei Mithlhäusen): von der Wittve des † Landwirths Anton Fink, Katharina geb. Engesser daselbst zu einer hl. Messe für sich 63 fl. 20 kr.; von der Wittve Magdalena Mosbrugger geb. Maurer daselbst zu einer hl. Messe für ihren verlebten Ehemann Sebastian Mosbrugger und s. Zt. auch für sich 63 fl. 20 kr.

173. In den Heiligenfond zu Rosenberg: von dem Diöcesan-Comité des Bonifacius-Vereins in Freiburg mit der Bestimmung,

daß deren Zinse außer den stiftungsgemäßen Zwecken des Heiligenfonds—Anschaffung von Kirchenbedürfnissen, Unterhaltung der Kirche u. s. w. — auch einen Beitrag zum Organistengehalte zu stellen haben sollen 1000 fl.

174. In den Capellenfond zu Schönenbach, (Filial der Pfarrei Grafenhausen, A. Bonndorf); von der Gemeinde Schönenbach zu kirchlichen Zwecken 227 fl.

175. In den Kirchenfond zu Oberharmersbach: von den Erben des anno 1864 † Kirchenfondsrechners Bernhard Kaspar von da zu einer hl. Messe für ihren Vater und dessen gleichfalls † zwei Ehefrauen Christine geb. Dreher und Magdalena geb. Krombach 50 fl.

176. In die Pfarrkirche zu Pforzheim: von ungenannten Personen: a. ein Delgemälde, die hl. Elisabetha, i. W. v. 22 fl.; b. ein Communiontuch i. W. v. 6 fl.; vom Kreuzerverein daselbst eine Goldrahme i. W. v. 18 fl.; von Fabrikant Brenner in Neuß ein silber-vergoldeter Meß-Kelch i. W. v. 87 fl. 30 fr.

177. In die Kirche zu Rettigheim (Filial der Pfarrei Malsch A. Wiesloch) von der Gemeinde Rettigheim gestiftet: a. eine neue Monstranz i. W. v. 80 fl.; b. ein hiezu gehöriges Stui i. W. v. 15 fl.; c. ein neues grünes Meßgewand i. W. v. 33 fl.

178. In die Kirche zu Dienstadt (Filial der Pfarrei Königheim): von Rathschreiber Heinrich Köhler daselbst im Verein mit ungenannten Personen ein Prozessionskreuz i. W. v. 7 fl.

179. In den Kirchenfond zu Bilchband: von dem † Pfarrer Burkard Jos. Bartholomä zu einem Seelenamt 75 fl.

180. In den Kirchenfond zu Untersiggingen: von der Ww. Maria Anna geb. Huber in Menwangen zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Anton Fonder und dessen † erste Ehefrau Maria Eva geb. Rauch 50 fl.

181. In den Pfarrmünsterfond zu Billingen: von der Wittve Kathar. geb. Grüßer daselbst zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann, den Briefträger Jakob Glas und s. Zt. auch für sich 50 fl.

182. In den Kirchenfond zu Breitnau: von Magdalena Wangler daselbst zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; zum Zweck des Umgusses der Glocken, bezw. zur Vergrößerung des Gebäudes stifteten: Lazarus Helme zu Steig 200 fl.; Cäzilia Helme allda 150 fl.; Peter Simon zu Breitnau und seine Ehefrau 100 fl.; Anna Faller daselbst 100 fl.; Pfarrer A. Mez allda 100 fl.; H. R. 60 fl.; Franziska Waldvogel allda 56 fl.; Lorenz Wehrle und seine Ehefrau daselbst 50 fl. 20 fr.; Ignaz Hug und seine Ehefrau daselbst 50 fl.; Joh. Georg Sayer und seine Ehefrau zu St. Märgen 50 fl.; Philipp Sayer all dort 50 fl.; Joseph Waldvogel zu Breitnau 34 fl. 30 fr.; Christian Waldvogel daselbst 25 fl.; Konrad Waldvogel daselbst 25 fl.; Theresia Waldvogel daselbst 25 fl.; Clemens Waldvogel zu Steig 25 fl.; Maria Zähringer zu Breitnau 30 fl.; M. R. 50 fl.; Mathä Efert zu Steig 50 fl.; Joh. Georg Wangler und seine Ehefrau zu Breitnau 28 fl. 30 fr.; Katharina König zu Josthal 29 fl.; Karl Krombach zu Breitnau 25 fl. 30 fr.; Maria Holzer zu Steig 25 fl.; Johann Kern zu Breitnau 25 fl.; Katharina und Anna Kern daselbst 25 fl.; Andreas Beinzig und seine Ehefrau daselbst 25 fl.; Georg Tritschler und Secunda 25 fl.; Agatha Pfister in Buchenbach 25 fl.; Anna Willmann in Breitnau 25 fl.; Christian Viskert und seine Ehefrau daselbst 25 fl.; Maria Zähringer in Steig 25 fl.; Mathias Zähringer und seine Ehefrau allda 25 fl.; Martin Wangler und seine Ehefrau allda 25 fl.; Fidel Wursthorn alt und seine Ehefrau allda 25 fl.; Mathä Wehrle in Breitnau 25 fl.; Joseph und Johanna Kleiser allda 25 fl.; Martin und Monika Ketterer daselbst 25 fl.; von vielen andern Pfarrgenossen wurden zu demselben Zweck beigesteuert und zwar in Beträgen unter 25 fl.; zus. 383 fl. 50 fr.; vom lebendigen Rosenkranzverein 80 fl. 10 fr.; und in die Pfarrkirche daselbst: zur Anschaffung

einer Ewiglichtlampe wurden gestiftet: von der Wittve Schindler in Neustadt 16 fl. 20 fr.; von der Anna Willmann in Breitnau 4 fl.; von der Walburga Krombach allda 50 fr.; vom lebendigen Rosenkranzverein daselbst 99 fl. 10 fr.; zur Anschaffung von 4 Altarleuchtern: von Johann Kern zu Breitnau 10 fl.; vom lebendigen Rosenkranzverein daselbst 30 fl.;

183. In den Kirchenfond zu Walldürn: zu einem Engelamt für den † Michael Fuchs von da — schon im Jahr 1867 gestiftet, 100 fl.; von der Joseph Halters Wittve allda zu einem Engelamt für ihren sel. Ehemann 100 fl.;

184. In den Kirchenfond zu Ulm, A. Bühl.: zu einem Seelenamt für Carl Ott und dessen Ehefrau Elisabetha geb. Burkard, sowie für deren Sohn Carl Ludwig Ott 75 fl.; und zu einem solchen und zwei hl. Messen für den Pfarrer Carl Ludwig Wagon in Böggingen, A. Emmendingen, 175 fl.

185. In den Kirchenfond zu Erlenchbach: von der † Wittve des Michael Ries, Theresia geb. Hennegriff von da zu einem Engelamt 100 fl.;

186. In den Kirchenfond zu Neuzingen: von der ledigen Franziska Brugger zu einer hl. Messe 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Pfarrangehörigen eine weiße Kirchenfahne i. W. v. 40 fl.; von einer ungenannten Person: a. ein Muttergotteskleid i. W. v. 20 fl.; b. ein Canzeltuch i. W. v. 3 fl., c. ein Kranz um den Tabernakel i. W. v. 1 fl. 30 fr.

187. In den Kirchenfond zu Schonach: von den Kindern der † Eheleute Anton Dufner und Marzella geb. Scherer von Schonach zu einer hl. Messe für diese ihre Eltern 50 fl.; desgl. von den Kindern der † Eheleute Thomas Hör und Elisabetha Kienzler von Schonach zu einer hl. Messe für die Verlebten 50 fl.

188. In den St. Martinskirchenfond zu Freiburg: von der † Frau Gräfin Maria Gertrud Antonie von Columbi und der Fräulein Christine v. Zea Bermudez Columbi in Freiburg zu 2 hl. Messen 100 fl.; von der Frau Aebtissin des Carolinenstiftes in Freiburg Antonie Freiin v. Rink-Baldenstein zu einer solchen 50 fl.; von der Josepha Thoma in Freiburg zu einer solchen für den † Kranzwirth Johann Baptist Thoma und dessen Ehefrau Agathe geb. Steiert 50 fl.

189. In den Kirchenfond zu Neckargerach: von der † Ottilia Reichert daselbst zu einer hl. Messe für sich und ihren Bruder Valentin Reichert 50 fl.

190. In den Kirchenfond zu Griesheim, A. Staufeu: von der ledigen und volljährigen Maria Schmidt in Griesheim zu einer hl. Messe für sich und ihre Verwandten 50 fl.; von der led. und volljährigen Magdalena Schmidt daselbst zu einer solchen für sich und ihre Geschwister 50 fl.; von der Marie und Magdalena Schmidt zus. zu einer solchen für ihre Eltern Lorenz und Theresia Schmidt 50 fl.

191. In den Kirchenfond zu Neustadt: von der Wittve Anna Maria Dilger geb. Sermin daselbst zu einem Seelenamt für ihre † zwei Ehemänner Georg Scherer, Lehrer, und Augustin Dilger, Accisor, und s. Zt. auch für sich 75 fl.; von der Brigitta Baumgartner in Neustadt zu einem Seelenamt für ihren † Sohn Franz Xaver Kromer und dessen Verwandtschaft 75 fl.

192. In den Kirchenfond zu Mörsch: von der Ehefrau des Vital Baldas, Johanna geb. Einhard, zu einer hl. Messe 50 fl.; von den † Georg und Ottilia Huber zu einer solchen 50 fl.; zu einem Seelenamt für die Gutthäter für Abhaltung der Mission, welche in der Zeit vom 14. bis 24. August stattgefunden hat 75 fl.

193. In den Kirchenfond zu Oppenau: von der ledig † Katharina Huber von da zu 2 hl. Messen für den allda † Pfarrer Franz Xaver Rapp und dessen Verwandte 100 fl.

194. In den Kirchenfond zu Geißlingen: von der Theresia

Sinneberger zu einer hl. Messe für sich und ihre Kinder 70 fl.; von Maria Weissenberger zu 2 hl. Messen für ihren † Bruder Jacob Weissenberger 140 fl.; von Clara und Nothburga Mülhaupt zu vier hl. Messen und zwar je eine für Johann Mülhaupt alt, ihren Vater, 70 fl.; eine für Nothburga, geb. Weissenberger, ihre Mutter 70 fl.; eine für Joseph Mülhaupt, ihren Bruder 70 fl. und für Johann Mülhaupt, desgl. 70 fl.; in denselben, bezw. die Pfarrkirche daselbst: von der Maria Weissenberger weiter: a. zur Errichtung eines St. Katharina-Altars 30 fl., b. zur Unterhaltung zweier Kerzen an den Seiten des Hochaltars bei Aussetzung des Allerheiligsten 100 fl.

195. In den Kirchenfond zu Küggbrunn: von der † Sabina Mezler von da zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

196. In den Kirchenfond zu Ottenhöfen, (Nachtrag von 1856): von der Agatha Zint von Seebach zu einem Seelenamt 75 fl.; von der Maria und Barbara Blust all dort zu einem dto. 75 fl.; von der in Ottenhöfen ledig † Walburga Silberer von Schuttern zur Verbesserung des Kirchenfonds 100 fl.

197. In den Kirchenfond zu Böhringen, A. Radolfszell: von dem Bürger Joseph Anton Wagner von da (Weicher in Rickelshausen) zu einer hl. Messe für seine Eltern Jos. Wagner und Agatha geb. Leute 50 fl.

198. In den Kirchenfond zu Göggingen, A. Messkirch: von dem Bürger und Landwirth Nikolaus Kempf daselbst zu einem Seelenamt für seine † Schwägerin Cäcilia Resle, geb. Walz, und deren ersten Ehemann Schmied Anton Walz 75 fl.; von dem led. † Kunibert Bockhager daselbst zu einem Seelenamt und einer hl. Messe für sich, seinen Vater, wie auch seine Geschwister 125 fl.

199/132. In den Kirchenfond zu Erzingen: zu einer hl. Messe für Paul Indlekofer, dessen Eltern und Geschwister von Weisweil 50 fl.; zu einem Seelenamt für Nothburga Huber geb. Indlekofer und deren Ehemann Markus Huber von Erzingen 75 fl.; von einem solchen für Joh. Georg Indlekofer von Rechberg 75 fl.; zu einem dto. für Caspar Weissenberger von da 75 fl.; zu einem dto. für Philipp Indlekofer und dessen 2 Ehefrauen Anna Maria Weissenberger und Maria Anna Huber 75 fl.

200. In den Kirchenfond zu Ballenberg: von der † Anton Settenbachs Wittve Franziska geb. Breitenbach von Unterwiltstadt zu einem Englamt für sich und ihren sel. Ehemann 100 fl.; von dem † Landwirth Michael Ries von Ballenberg zu einem Englamt für sich 100 fl.

Fromme Stiftungen.

In den Kirchenfond Neustadt: 3000 fl. von der † Ehefrau des Bäremwirths Thaddä Ketterer, Katharina geb. Maier, wovon 1000 zur Verschönerung der Kirche und Bestreitung sonstiger Bedürfnisse derselben und die Zinsen der obigen 2000 fl. zur Abhaltung eines Jahrtags und zur Belohnung des jeweiligen Kirchenrechners und des Messners für bestimmte ihnen von der Stifterin aufgetragene Verrichtungen verwendet werden sollen.

Zur Gründung einer Stiftung für die Pfarrei Neuthe unter dem Namen „Friedrich-Müller'sche Stiftung“ 1000 fl. von dem † Pfr. Friedrich Müller von Ottenheim zur Abhaltung eines Jahrtags, zu Brodvertheilungen an Arme der Pfarrgemeinde Neuthe, und zur Unterstützung eines armen Knaben bei Erlernung eines Gewerbes oder zur Unterbringung eines armen Kindes in einer Anstalt für sittlich-verwahrloste Kinder.

In den Kirchenfond Hartheim, Decanats Messkirch: 75 fl. von Ambros Mayer und dessen Ehefrau Adelheid, geb. Deufel, zu einem Seelenamt.

In den Kirchenfond Kappel (Pfarrei Weilersbach): a. 56 fl. von Theresia Käser zu einer Jahrtagsmesse und b. 56 fl. von Theresia Fleig zu demselben Zweck.

In den Kirchenfond Stetten a. l. M.: a. 50 fl. von Pfr. Rist und b. 311 fl. 47 kr. von den Parochianen zu Stetten, Nusplingen, Ober- und Unterglashütten zur Renovirung des Hochaltars.

In den Kirchenfond Odenheim: 100 fl. von Jacobine Mone, geb. Köderer zu Mannheim, zu einem Jahrtag für sich, ihrem † Ehemann Joseph Mone und ihre gleichfalls † Mutter.

In den Kirchenfond Eichelberg (Pfarrei Tiefenbach): 300 fl. von Jacobine Mone geb. Köderer zu Mannheim.

In den Kirchenfond Ballrechten: 500 fl. von dem † Pfarrer Joseph Bachmann zur Vergrößerung der Kirche.

In den Münsterfabrikfond Freiburg: 100 fl. von Verwalter Rino zu einem Seelenamt für seinen † Bruder Joseph Maria Rino in Mannheim, dessen Eltern und übrigen Geschwister. (S. Anz.-Bl. Nr. 7 S. 28.)

Beiträge zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Capitel Bruchsal: Bauerbach 4 fl. 52 kr.; Helmsheim und Heideisheim 1 fl. 54 kr.; Büchenau 1 fl. 10 kr.; Ubstadt 14 fl. 15 kr.; Bretten 5 fl.; Büchig 2 fl. 33 kr.; Flehingen 1 fl. 18 kr.; Bruchsal bei St. Paul 12 fl.; zus. 43 fl. 2 kr.

Capitel Geisingen: Leipferdingen 4 fl.; Auldingen 2 fl. 9 kr.; Immendingen 2 fl. 30 kr.; Kirchen 1 fl. 57 kr.; Spyingen 1 fl.; Unterbaldingen 3 fl. 46 kr.; Sunthausen 1 fl.; Stetten 42 kr.; Biesendorf 1 fl. 34 kr.; Hattingen 1 fl. 3 kr.; Gutmadingen 30 kr.; Mähringen 5 fl. 30 kr.; Geisingen 6 fl. 26 kr.; Zimmern 3 fl. 43 kr.; zus. 35 fl. 50 kr.

Rheinheim bei Waldshut 1 fl. 30 kr.; Neukirch (Cap. Tryberg) 4 fl.; Hausach im Kinzigthal, Nachtrag 3 fl.; Achkarren 2 fl.; Hr. Pfarrer daselbst 1 fl.; Hr. Conditor Dilzer zu Baden 1 fl. 30 kr.; Pfd. Otto Keller zu Blumberg 3 fl. 30 kr.; Ober- und Niederhausen 7 fl.; Norzingen 6 fl.; Kaplan Jung zu Kirchhofen 2 fl.

Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Nußbach 4 fl.; Ebersweier 1 fl.; Freiburg 7 fl.; Grunern 2 fl. 36 kr.; Bethenbrunn 1 fl.; Niederwasser 2 fl.; Freiburg, Münsterpfarre 37 fl. 20 kr.; Binningen 3 fl.; Eberbach 1 fl.; Gerlachsheim 2 fl. 3 kr.; Lauda 2 fl. 22 kr.; Gremmelsbach 3 fl. 30 kr.; Müllheim 1 fl.; Urach 7 fl.; Breimgarten 3 fl. 6 kr.; Unteribach 1 fl.; Gündlingen 2 fl. 55 kr.; Zstein 5 fl. 12 kr.; Unteralspfen 6 fl.; Nußbach 3 fl. 30 kr.; Landshausen 4 fl.; Kastatt 2 fl. 48 kr.; St. Märgen 6 fl.; Oberrimlingen 4 fl. 54 kr.; Dos 7 fl. 30 kr.; Rohrbach bei Eppingen 2 fl.; St. Georgen 3 fl. 30 kr.; Gamshurst 4 fl. 3 kr.; Umkirch 2 fl. 30 kr.